

Nahe der Natur – Aktuell

- Newsletter 12. April 2026, gültig für April bis Mai

Nahe der Natur – *Mitmach*-Museum für Naturschutz (www.nahe-natur.com)

Schulstraße 47, 55568 Staudernheim (Nahe).

Teil I: Öffnungen: Ausstellungen, Café und Naturerlebnis (Freigelände) für Besucher

1.) Aktuelle Öffnungen

Start Saison am Sonntag 19. April 2026. Hierzu unsere Info, zugleich öffentliche Pressemitteilung:

Als Kurznotiz:

Nahe der Natur-Saisonstart: Sonntag 19. April „Nahe der Natur – Mitmach-Museum für Naturschutz in Staudernheim (Schulstr. 47) 11-18 Uhr offen. 11 und 14 Uhr Führung. 11:30 Uhr Start Sonderausstellung Pilzbilder von Florian Haas. Ab ca. 14.30 Uhr Musikgruppe Rübzahl mit „Lieder zum Mitsingen“. Durchgehend Ausstellung, Moosgarten, 4 km Wildnis-Naturpfade, Café. Eintrittspreis freiwillig. Autos bitte an VfL-Halle parken. Info www.nahe-natur.com / Ruf 06751-8576370.

Länger, mit Hintergrund:

Saisonstart ‚Nahe der Natur‘: Klingendes Naturerlebnis im Frühling – Natur und Kunst zum Staunen und Genießen

Am Sonntag 19. April 2026 ist es endlich wieder so weit: Das ‚Nahe der Natur – Mitmach-Museum für Naturschutz‘ in Staudernheim (Schulstr. 47) öffnet 11-18 Uhr und beginnt seine Hauptsaison. Der diesjährige Start hat es mit einem attraktiven Angebot für Alle in sich, so die Museumsbetreiber Ursula & Michael Altmooß, die zum einfach entspannt kommen herzlich einladen:

Um 11 Uhr beginnt eine kurze Einführung mit einem ersten Rundgang zum inzwischen schon berühmten Moosgarten und Einstieg in die sinnesreiche Wildnis, die sich mit ihrem 4 km-Pfadssystem für Alle zum dann selbstbestimmten stillen Naturerleben öffnet. Um 11:30 Uhr startet die neue kleine Sonderausstellung „95 Fliegenpilze - Pilze im Bild“ vom

Meisenheimer Künstler Florian Haas, der hier mal die Pilzwelt ganz eigen skizziert – zum Staunen und Lächeln, wie es typisch ist in diesem Museum.

Ab 14 Uhr ist die ‚Initiative Soonwald‘ zu Gast. Dann zeigt eine Führung „Mehr Wildnis wagen“ von Michael Altmooß kleine Phänomene der Natur, die zum Naturschutz anregen, und das für überall, auch in Klein für Gärten. Das Besondere: Die Musikgruppe „Rübezahl“ begleitet anfänglich die Führung musikalisch. Die Führung ist vorgebucht, aber spontan könnten noch Plätze frei werden. Man kann aber auch ungeführt das Naturparadies des romantischen Steinbruch-Waldes erkunden.

Für Alle bietet dann „Rübezahl“ ab ca. 14:30 Uhr im Museumshof Lieder zum (freiwilligen) Mitsingen an - aus Folk und Pop, aber auch viele Naturlieder. Begleitend ist das Hof-Cafe‘ 11-18 Uhr offen. „So kann der Frühling in vollen Zügen genossen werden“, freut sich Michael Altmooß, „denn unser Museumskonzept vereint Mehreres: Fachwissen und Dialogangebote für Alle, Ausstellungen und Freilanderlebnis, Natur und Kunst, aber auch einfach Lebensfreude und kreativen Naturschutz“.



Der Tag ist Auftakt in die Saison, in der weitere Thementage z.B. zu Schmetterlingen, Rewilding, Geologie und Naturgärten folgen, aber auch Konzerte und Workshops in Vielfalt rund um Natur(schutz) auf interessierte Besucher warten. Denn „nur was man kennt, was man liebt und schätzt, kann man schützen“, so ein Motto - und Altmooß ergänzt: „Und was man gern genießt.“

Mit großer Sorge informiert das Museum aber auch weiterhin kritisch zu den zahlreichen Windindustrie-Plänen- und Freiflächen-Solarfeldern, welche die hiermit schon gut ausgebaute Region „maßlos, unsinnig und zerstörerisch“ (so Michael Altmoo) zu überprägen drohen. Denn 107 zusätzliche Windräder sind konkret im Kreis Bad Kreuznach geplant, zudem zahlreiche Solargroßanlagen, so die Dokumentation des Museums aus Behördenangeben, Planunterlagen und Ratsbeschlüssen.

„Damit droht eine brutale Zerstörung unserer Lebensräume und wichtiger touristischer Grundlagen“, so Altmoo entsetzt. Verbunden damit sind aber auch Anregungen für eine naturfreundlichere Energiewende und ein ökologisches Bewusstsein, besonders mit Naturwissen und Wertschätzung der international bedeutsamen noch wunderschönen Nahelandschaft. Erst dann lassen sich Zusammenhänge sowie Lösungen erkennen - mit Kraft von Natur, so das Museum.

Aufrütteln gegen Zerstörungen aller Art und zugleich positiv für die Schönheit der Natur samt Dialogangeboten, so lässt sich die inhaltliche Ausrichtung des Museums für Naturschutz zusammenfassen, betonen die Betreiber der unabhängigen und privat betriebenen Einrichtung. Basis ist immer wieder das schöne Naturerleben, ganz entspannt und ohne aufdringliche Belehrungen wie jetzt so schön im Frühling. Die Besucher können sich selbst aussuchen, ob sie in Probleme eintauchen oder einfach nur genießen, ob sie einfach beobachten, Manches vertiefen oder sich engagieren – oder alles zusammen. „Es geht ums Ganze“, sagt Altmoo mit Blick auf Naturschutz.

Der Eintrittspreis ist am Besuchsende in selbst bestimmter Höhe freiwillig und hilft mit, die Einrichtung betont demokratisch zu tragen. Autofahrer müssen die innerörtliche Umleitung beachten und sollten an der VfL-Halle/Sportplatz Staudernheim parken. Info zu allem:

www.nahe-natur.com

2.) Regelmäßige Öffnungszeiten

Ab 19. April gelten dann wieder die regelmäßigen Öffnungszeiten:

Einfach kommen an **Sonntagen ungeraden Datums** 11-18 Uhr und **Mittwoche ungeraden Datums** 14-18 (Uhr nach Absprache, zudem **flexibel fast täglich** nach Absprache. Mehr Info: www.nahe-natur.com/Besuchen



Moosgarten, ein kleiner aber sehr nachgefragter Teil von ‚Nahe der Natur‘

3.) Viele Thementage, Events, Konzerte

Es erwartet Euch Mai, Juni und Folgemonate ein vielfältiges Programm, Thementage, Konzerte, Events – Vorschau zum Planen und Vormerken (oder gerne schon anmelden) unter <https://www.nahe-natur.com/Staudernheim/> (neue Web-Adresse speziell dafür!)

Als nächstes:

Samstag & Sonntag 9.-10. Mai - Kreatives Steinbildhauen

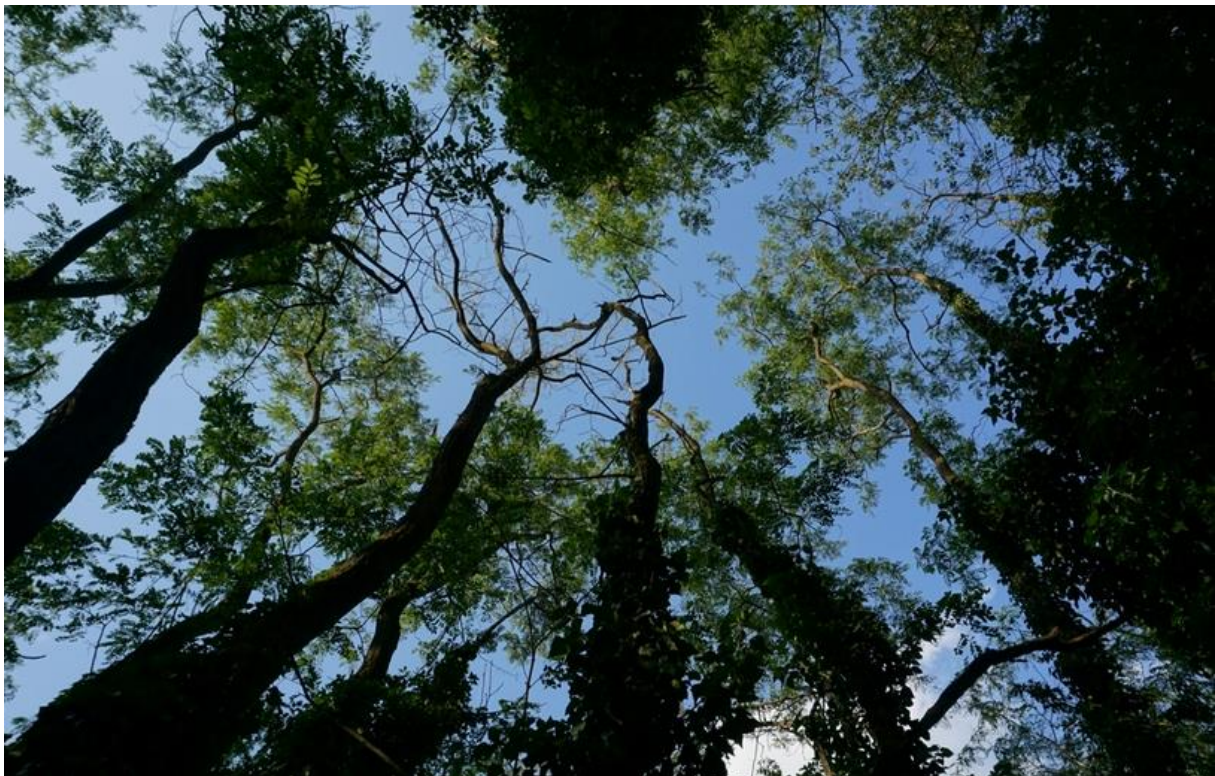
Samstag 10 bis 16 Uhr und Sonntag 10 bis 15 Uhr findet wieder bei uns im alten Steinbruch nach Anmeldung der beliebte Kurs von und mit [Kristina Lorentz](#) statt. Für Alle geeignet, Anfänger und Fortgeschrittene, da individuelle Betreuung durch die Profi-Bildhauerin. Anmeldung und mehr Info jederzeit direkt an: tina.lorentz@gmx.de

Begleitend zu diesen Zeiten ist Museum, Café und Freigelände auch für alle Besucher offen (Samstag bis 17 Uhr, Sonntag bis 18 Uhr).

Sonntag 31. Mai 11-18 Uhr 'Naturpark-Erlebnistag'

In Kooperation mit dem Naturpark Soonwald-Nahe gestalten wir einen Mitmach-Tag, an dem Kinder und Erwachsene Naturphänomene erforschen und selbst unter die Lupe nehmen dürfen. Einfach kommen! - Darin auch:

- 11 Uhr (bis ca. 16 Uhr) Workshop "Pflanzenfasern - Geschenke der Natur" (Bild) von Astrid Schollenberger: Uralt ist das Wissen um die Herstellung von Gebrauchsgegenständen und Schmuck aus Pflanzen: Schnüre, Netze Körbe, Textilien - Überraschend die Vielfalt der geeigneten Materialien im unmittelbaren Umfeld: zum Beispiel Gräser, Brennnesseln, Efeu, Waldrebe, Brombeere. Vier Stunden in und mit der Natur zum Erlernen einfacher Techniken und Stöbern mit unterschiedlichem Pflanzenmaterial. Kosten speziell dafür: € 20 für Kurs und Material. Bitte (ab sofort) Anmeldung an (Kursleiterin, dort auch mehr Info) buero@astridschollenberger.com oder (Museum) info@nahe-natur.com
- Nature Journaling mit Erika Mirbach. Uhrzeit noch nicht feststehend.
- Weitere Programmpunkte für Alle (in Vorbereitung)



Sonntag 7. Juni 2026 11-19 Uhr offen Natur genießen

- 7. Juni 10:30 – 14:30 Uhr "Mit dem Skizzenbuch Natur erleben" von Claudia Westermayer (Beobachtendes Zeichnen für Alle! - Bitte Anmeldung an info@nahe-natur.com / Kosten vor Ort 20 Euro.
- 7. Juni 16 Uhr 'open air'-Konzert des Liedermachers und Naturkünstlers [Méander](#) (Ralf Assmann) aus CH-Bern hier im Museumshof Staudernheim. Der Eintrittspreis ist freiwillig am Ende wählbar.



Meander (c) www.meander-musik.ch

4.) Mobil-Angebote

Unsere Angebote für überall: <https://nahe-natur.com/mobil/> - als nächstes:

20. April 2026 20:00 Uhr Online (Montag-Abend): "Lebensräume für Schmetterlinge (nicht nur) im Garten". Vortrag von Michael Altmöos von hier (kostenpflichtig, Anmeldung, aber geeignet für wirklich Alle!). - Mehr Info und Anmeldung auch kurzfristig beim Veranstalter 'Campus Botanicus' <https://campus-botanicus.de/schmetterlinge-vortrag-von-michael-altmoos/>

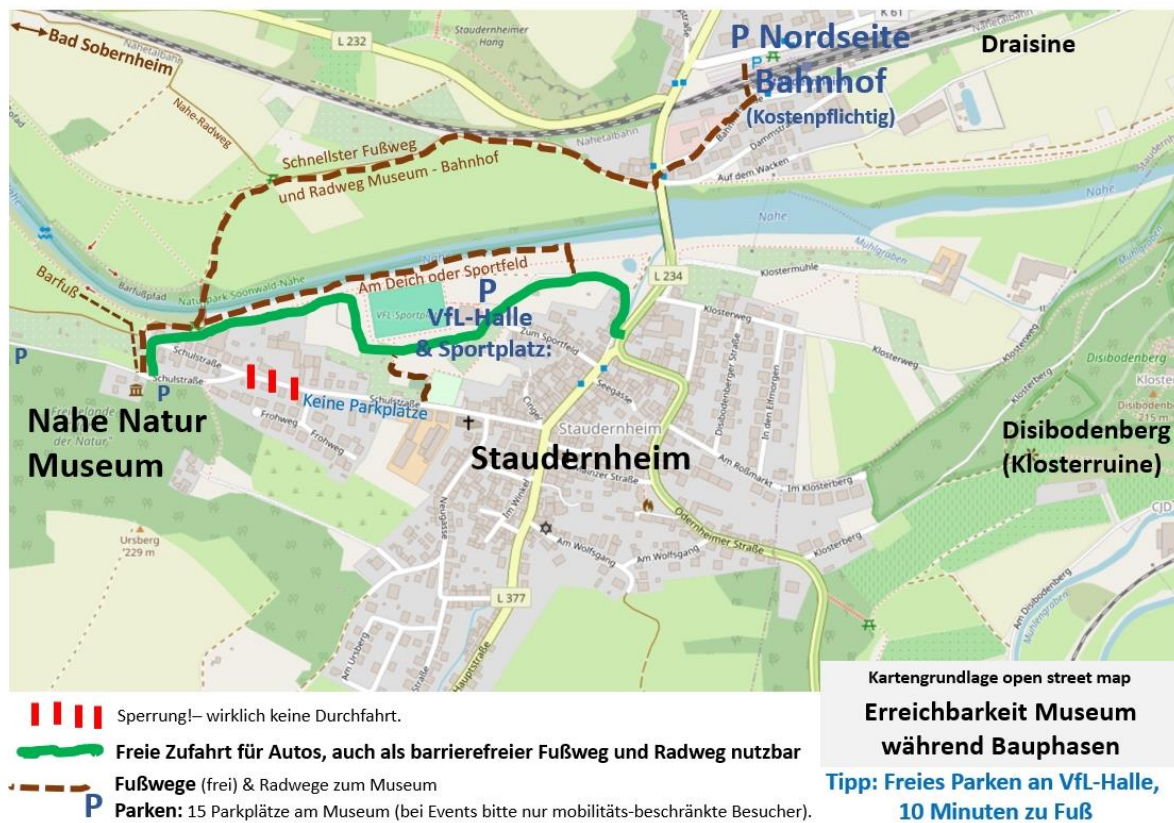


Lebensräume für Schmetterlinge im Garten – Vortrag von Michael Altmöos am Montag, 20. April 2026 um 20:00 (online)

5.) Achtung Baustelle und weiterhin veränderte Anfahrt

Bitte unbedingt veränderten Anfahrtsplan 2026 beachten unter <https://nahe-natur.com/Besuchen/> - und hier für Euch schon mal als jpg (click) https://nahe-natur.com/.cm4all/uproc.php/0/Erreichbarkeit%20Museum%20Staudernheim.jpg?cdp=a&_19d250a72d8

Autofahrern empfehlen wir immer die freien Parkplätze an der VfL Halle Staudernheim (5-10 Fußminuten zu uns).



Teil II – Hintergrund-Informationen für tiefer Interessierte, auch überregional

6.) Aktualisierte Vorankündigung Buch „Miniwildnis für Alle“

Das neue Buch von Michael Altmooß von hier für überall (gemeinsam mit Eva Stengel, im Ulmer-Verlag) erscheint in diesen Tagen:

„Miniwildnis für Alle. Was Natur kann, wenn wir sie machen lassen“. – Link:
<https://www.ulmer.de/usd-9429846/miniwildnis-fuer-alle-.html>

Es ist das Buch zur deutschlandweiten Kampagne Miniwildnis (www.miniwildnis.de), die ja auch hier wahrlich gelebt wird. Neben umfangreichen eigenen Beiträgen sind auch Positivbeispiele vom Naturfilmer Jan Haft, Ornithologie-Professor Peter Berthold und anderen Prominenten eingebunden, aber auch ganz alltägliche Möglichkeiten für Alle. Ein Mutmacher-Buch und fundierter Leitfaden, wie mit strategischem „Weniger tun“ oft viel mehr erreicht werden kann.




7.) NATURADIO

... mit Liebe und Frieden die „Erhörte Vielfalt“ in die Welt hinaus. Jederzeit hörbar, wir sind gut verbunden: www.naturadio.net – einschaltbar einfach auch über viele Radioportale z.B. www.laut.fm/naturadio

Besonders weisen wir auf zwei regelmäßige Sendungen hin:

- Die tägliche Morgensendung 6-9 Uhr „**Morning has broken**“ vereint musikalische Naturstimmungen am Morgen, Songs und Poesie mit Morgenthema sowie auch fetzige Mutmacher-Songs aller Stile. Wahrlich zum guten Aufstehen!
- Unser „kultiges“ **Nachtprogramm „Across the universe“** vereint spacige Klänge mit Songs zur Nachtnatur. Immer Freitag und Samstag ab 22 Uhr (bis 4 Uhr) und von 15. Mail bis 15. September jede Nacht – Sommernachtsträume 😊



„Morning has broken“

Natur am Morgen,
täglich 6-9 Uhr auf NATURADIO
www.naturadio.net

Musik aller Stile mit Naturbezug und Morgenthema, dazu Mutmacher für ein Erwachen in der Welt der Vielfalt. Dezent dazu anregende Naturzitate und stündlich immer um Halb ein 2-Minuten-Weltnachrichten-Update. Empfang weltweit frei via Internet: www.laut.fm/naturadio oder via www.naturadio.net
- Das Naturschutzradio aus dem Museum für Naturschutz Staudernheim, Nahe der Natur, über Grenzen hinweg.

Mehr:

Laufend: News online – unsere Kanäle

Via Website-Portal www.nahe-natur.com (die Seiten bieten viele Vertiefungsmöglichkeiten und laden auch zum Stöbern ein) sowie via Social media:

- News und engagierter Service Naturschutz via FACEBOOK www.facebook.com/nahenatur
- Schöne Bilder von hier via INSTAGRAM www.instagram.com/nahenatur
- und auch Fachinfos auf LINKEDIN: <https://www.linkedin.com/company/nahenatur>

Der nächste Newsletter erscheint im Mai 2026, Sondermeldungen zwischendurch vorbehalten.

Diese E-Mail (Newsletter) „Nahe der Natur“ darf gern an Interessierte weitergeleitet werden. Der E-Mail-Newsletter von „Nahe der Natur“ erscheint etwa 1x im Monat. Wer den Newsletter abonnieren möchte, bitte Mail-Adresse mit dem Betreff „Newsletter“ an info@nahe-natur.com - Wer den Newsletter nicht mehr erhalten möchte, maille auch seine E-

Mail-Adresse mit dem Betreff „Abbestellung“ an info@nahe-natur.com - Die Adressen bleiben anonym; es erfolgt keine Weitergabe. Der Newsletter ist kostenfrei.

Verantwortlich & Herausgeber:

Ursula & Dr. Michael Altmöos

Nahe der Natur - *Mitmach*-Museum für Naturschutz

Schulstrasse 47

D - 55568 Staudernheim (Nahe)

E-Mail info@nahe-natur.com

Telefon 06751 - 85 76 370

www.nahe-natur.com